

Presseinformation

4. August 2021

SONDERFÖRDERUNG DES FONDS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE FÜR WIEDERAUFBAU DER CHEMIEAUSSTATTUNG

Bis zu 5.000 Euro Fluthilfe je Schule

Der Fonds der Chemischen Industrie (FCI) unterstützt mit einer Sonderförderung Schulen, die vom verheerenden Hochwasser in einigen Regionen in Deutschland massiv betroffen sind: Teilweise sind Schulgebäude einschließlich der Chemiefachbereiche beschädigt oder völlig zerstört worden. FCI-Geschäftsführer Gerd Romanowski sagt: „Mit unserer Soforthilfe möchten wir die aktuelle Notlage der Schulen lindern. Sie sollen nach Wiederaufnahme des Unterrichtsbetriebes möglichst schnell und unbürokratisch einen guten experimentellen Chemieunterricht durchführen können.“ Denn Chemieunterricht lebt von spannenden Experimenten, die bei jungen Menschen das Interesse an MINT-Fächern wecken und den Praxisbezug zur Theorie herstellen.

Betroffene Schulen können mit einem unbürokratischen Antrag bis zu 5.000 Euro Soforthilfe für die Beschaffung von Chemieausstattung beantragen. Davon können sie beispielsweise Laborgeräte, Chemikalien oder Fachliteratur kaufen.

Alle Informationen finden Sie hier: [Fonds-eDokument \(vci.de\)](https://www.vci.de/fonds)

Der Fonds der Chemischen Industrie wurde 1950 gegründet und ist das Förderwerk des Verbandes der Chemischen Industrie. Er stellt 2021 rund 11,4 Millionen Euro für die Grundlagenforschung, den wissenschaftlichen Nachwuchs und den Chemieunterricht an Schulen zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie unter www.vci.de/fonds.

Kontakt:

VCI-Pressestelle, Telefon: 069 2556-1496, E-Mail: presse@vci.de

[http://twitter.com/chemieverband](https://twitter.com/chemieverband) and [http://facebook.com/chemieverbandVCI](https://facebook.com/chemieverbandVCI)